

# Dolezych

## einfach sicher

### DoLast Hebezeuge

#### Original-Betriebsanleitung Ladegabel Do 502/T und Do 520/T



Diese Betriebsanleitung ist vor dem Gebrauch des Hebezeuges zu lesen. Sie enthält wichtige Informationen bezüglich Sicherheit und Bedienung.

**WARNHINWEIS:** Dieses Hebezeug sollte nicht von Personen installiert, bedient oder gewartet werden, die diese Betriebsanleitung weder gelesen noch den gesamten Inhalt verstanden haben. Das Versäumen, diese Gebrauchsanweisung zu lesen und zu befolgen, kann zu ernsthaften körperlichen Verletzungen oder zum Tode, sowie zu Sachbeschädigungen führen.

#### Inhalt

1. Allgemeine Informationen. . . . .	2	5. Explosionszeichnung und Ersatzteile. . . . .	6
2. Technische Angaben. . . . .	3	6. Garantie. . . . .	8
3. Inbetriebnahme. . . . .	4	7. Konformitätserklärung. . . . .	8
4. Betriebsanleitung . . . . .	4		

## 1. Allgemeine Informationen

Diese Betriebsanleitung enthält wichtige Informationen für die richtige Handhabung und Wartung der Ladegabel. Die Verwendung des Hebezeuges stellt ein gewisses Risiko für Verletzung oder Sachschäden dar. Alle Personen, die an einer solchen Handhabung und Wartung beteiligt sind, müssen mit dem Inhalt dieses Handbuchs vertraut sein. Zum Schutz vor Sachschäden oder Verletzungen folgen Sie den Empfehlungen und Anweisungen dieser Betriebsanleitung und bewahren Sie diese als Referenz auf.

Die Ladegabeln besitzen eine 4-fache Sicherheit gegen Bruch. Jede Ladegabel wird nach Fertigstellung mit dem 1,5-fachen der Tragfähigkeit getestet. Verwenden Sie die Ladegabeln nicht in Bereichen mit entzündbaren Dämpfen, Flüssigkeiten, Gasen oder brennbaren Stäuben oder Fasern. Setzen Sie die Ladegabeln nicht in stark korrosiven, abrasiven, feuchten Umgebungen oder in Anwendungen ein, die Temperaturen von unter -40 °C oder über +80 °C ausgesetzt sind.

Es gibt zwei verschiedene Ladegabel-Modelle:

**A. Ladegabel mit automatischem Gewichtsausgleich** und einstellbarer Höhe, Modellbezeichnung **Do 502/T**. Diese Lastgabel ist mit einstellbaren Zinken, Höhenverstellung und einem automatischen Ausgleichssystem ausgestattet. Die Zinken der Ladegabel sind während des Transportes mindestens 5° nach oben gerichtet. Dies soll verhindern, dass die Ladung unbeabsichtigt von den Zinken rutscht. Das automatische Ausgleichssystem erfordert eine Min-

destlast von 20% der Maximal-Tragfähigkeit. Das Kranauge ist beweglich und richtet sich entsprechend der Last automatisch aus. Das automatische Ausgleichssystem schaltet sich, wenn die Zinken mit der Mindestlast beladen sind, mittels der Gasdruckfeder zu. Die Ladung wird immer im Lastschwerpunkt der Zinken positioniert, um einen sicheren Transport zu gewährleisten.

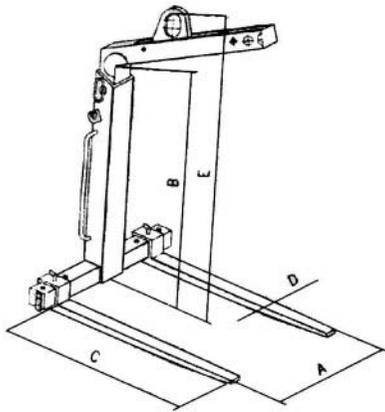
**B. Ladegabel mit manuellem Gewichtsausgleich** und einstellbarer Höhe, Modellbezeichnung **Do 520/T**. Diese Ladegabel ist mit einstellbaren Zinken sowie Höhenverstellung ausgestattet. Der Lastschwerpunkt wird mittels des Aufhängegliedes manuell eingestellt, indem das Aufhängeglied in das entsprechende Raster des Verstellkamms manuell eingehakt wird.

Alle Ladegabeln stimmen mit den Sicherheitspezifikationen der deutschen Berufsgenossenschaft überein und wurden in Übereinstimmung mit der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG gefertigt.

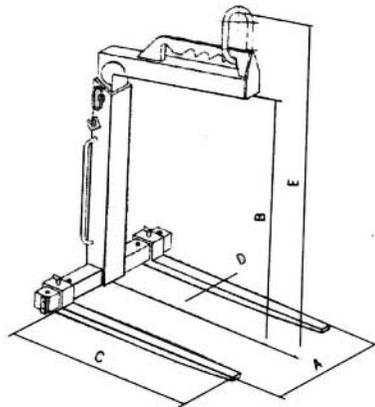
Die Ladegabel verfügt über folgende Merkmale:

1. Gut sichtbare Sicherheitsfarbe
2. Universell einsetzbar: Neben palettierten Gütern auch zum Transport von Stahlringen und Spulen geeignet, hierfür einfach die Gabelzinken zusammenschieben
3. Einfach verstellbare Zinken für alle Palettengrößen
4. Kette zur Ladungssicherung

## 2. Technische Angaben



**Do 502T –**  
mit automatischem  
Gewichtsausgleich



**Do 502T –**  
mit manuellem  
Gewichtsausgleich

Modell	Tragfähigkeit kg	Gewicht ca. kg	Zinkenverstellbereich A mm	Lichte Höhe (innen) B mm	Zinkenlänge C mm	Zinkenquerschnitt D mm	Gesamthöhe E mm
Do 502/T	200-1.000	138	350-900	1.100-1.600	1.000	100x30	1.420-1.920
Do 502/T	300-1.500	166	350-900	1.300-2.000	1.000	100x40	1.650-2.350
Do 502/T	400-2.000	218	400-900	1.300-2.000	1.000	120x40	1.655-2.355
Do 502/T	600-3.000	278	450-900	1.300-2.000	1.000	120x50	1.720-2.420
Do 502/T	1.000-5.000	382	500-1.000	1.300-2.000	1.000	150x60	1.710-2.410
Do 520/T	1.000	128	350-900	1.100-1.600	1.000	100x30	1.390-1.890
Do 520/T	1.500	151	350-900	1.300-2.000	1.000	100x40	1.600-2.300
Do 520/T	2.000	198	400-900	1.300-2.000	1.000	120x40	1.640-2.340
Do 520/T	3.000	246	450-900	1.300-2.000	1.000	120x50	1.670-2.370
Do 520/T	5.000	372	500-1.000	1.300-2.000	1.000	150x60	1.700-2.400

**Achtung:**

Um Schäden und/oder Körperverletzungen zu vermeiden:

1. Überschreiten Sie nicht die Tragfähigkeit der Ladegabel.
2. Verwenden Sie die Ladegabel nicht für das Heben oder Transportieren von Personen.
3. Benutzen Sie keine beschädigten Ladegabeln oder Ladegabeln, die nicht richtig funktionieren.
4. Heben oder transportieren Sie keine Lasten über Personen und stellen Sie

sicher, dass alle Mitarbeiter außerhalb des Gefahrenbereichs bleiben.

5. Positionieren Sie keine Ladung auf den Zinkenspitzen.
6. Lassen Sie keine Last an der Ladegabel unbeaufsichtigt, bis besondere Vorkehrungen getroffen wurden.
7. Heben Sie keine Lasten, die nicht ausbalanciert sind und der sichere Hebevorgang dadurch gefährdet ist.
8. Stellen Sie den einwandfreien Zustand der zu hebenden Last fest.

### 3. Inbetriebnahme

Überprüfen Sie das Gewicht der Last, die angehoben wird und stellen Sie sicher, dass es die Tragfähigkeit der Ladegabel nicht übersteigt.

Stellen Sie sicher, dass Kran und Anschlagmittel ausreichend genug

dimensioniert sind, um die Last und das Eigengewicht der Ladegabel zu heben. Stellen Sie die Zinken gemäß der Breite der Paletten oder palettierten Kisten ein.

### 4. Betriebsanleitung

Die Ladegabel wurde entwickelt, um Paletten/Gitterboxen, Container oder ähnliches anzuheben und zu transportieren. Die Ladung sollte auf beiden Gabelzinken gleichmäßig positioniert werden sowie der Lastschwerpunkt sich in der Mitte zwischen den Zinken befinden. Die Ladung ist so zu positionieren, dass diese nicht herabstürzen kann.

#### 4.1 Maximale Tragfähigkeit

Die Ladegabel wurde zum Transport und Heben von Ladungen bis zur auf dem Typenschild angegebenen Tragfähigkeit konzipiert. Diese ist die maximal sichere Tragfähigkeit und darf nicht überschritten werden.

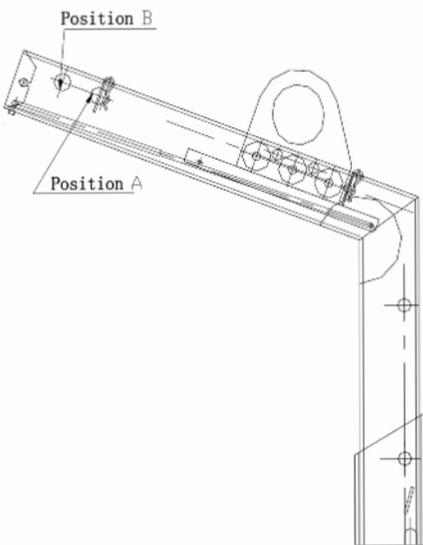
#### 4.2 Gefahrenzonen

1. Heben oder transportieren Sie keine Ladung während sich Personen in der Gefahrenzone befinden.
2. Stehen Sie nicht unter den angehobenen Zinken oder halten Füße und Hände darunter.
3. Angehobene Ladungen dürfen nicht für längere Zeit unbeaufsichtigt gelassen werden.
4. Der Bediener darf Ladungen nur bewegen, wenn er sich sicher ist, dass die Ladung nicht umstürzen kann sowie alle Personen die Gefahrenzone verlassen haben.
5. Sofern lose Ladung, wie Ziegel oder andere lose Produkte, transportiert wer-

den soll, muss diese zusätzlich durch ein passendes Netz oder ein adäquates Hilfsmittel gegen Herabfallen gesichert werden.

6. Die mitgelieferte Kette muss immer um die Last gelegt und in die dafür vorgesehenen Laschen eingehängt werden, so dass die Kette im gespannten Zustand an der Last anliegt.

#### 4.3. Positionierung des Anschlagbolzens – betrifft das Modell Do 502/T – mit automatischem Gewichtsausgleich



Der Anschlagbolzen (Ersatzteil-Nr. 12) dient zur Einstellung des Verfahrensweges des Gewichtsausgleiches und zur Positionierung oberhalb des Lastschwerpunktes. Dieser lässt sich auf 400 bzw. 500 mm einstellen. Durch Positionierung des Anschlagbolzen auf Position A lässt sich der Lastschwerpunkt auf 400 mm einstellen. Position B dient für Lasten mit einem Lastschwerpunkt von 500 mm. Bitte verge-

wissern Sie sich durch vorsichtiges Anheben in geringer Höhe, dass die Ladegabel im beladenen Zustand mindestens 5° nach hinten geneigt ist. Sollte dies nicht der Fall sein, so setzen Sie den Anschlagbolzen (Ersatzteil-Nr. 12) in Position A oder Position B um.

#### 4.4. Mindestlast – betrifft das Modell Do 502/T – mit automatischem Gewichtsausgleich

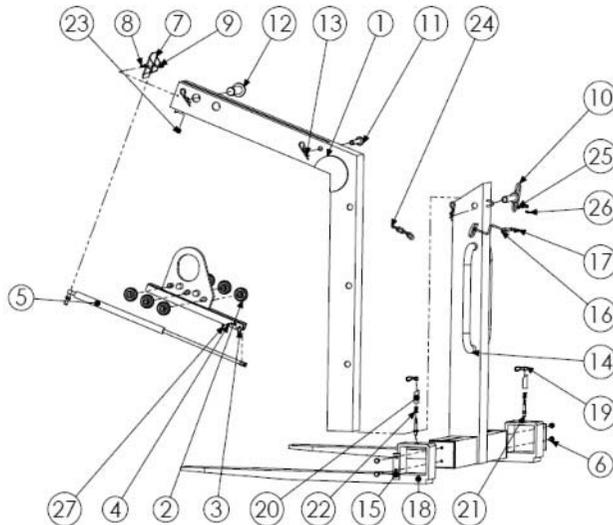
Die Mindestlast der Ladegabeln mit automatischem Gewichtsausgleich muss mindestens 20% der Tragfähigkeit betragen, andernfalls funktioniert der automatische Gewichtsausgleich nicht.

#### 4.5 Service und Instandhaltung

Die Beachtung der Inspektions- und Instandhaltungshinweise ist ebenso Teil der „definierten Zweckbestimmung“ wie die Beachtung der Betriebsanleitung. Wenn Produktmängel festgestellt werden, muss die Ladegabel sofort außer Betrieb genommen werden. Um sicherzustellen, dass sich die Ladegabel in ordnungsgemäßem Arbeitszustand befindet, muss diese regelmäßig von einem Fachmann inspiziert werden. Inspektionen sollten mindestens jährlich stattfinden, sofern nicht ungünstige Arbeitsbedingungen kürzere Inspektionsfristen notwendig machen. Alle Komponenten der Ladegabel sind auf Beschädigung, Abnutzung, Korrosion oder andere Unregelmäßigkeiten, sowie alle Sicherheitsvorrichtungen hinsichtlich der Vollständigkeit und Funktionsfähigkeit zu überprüfen. Reparaturen dürfen nur durch einen Spezialbetrieb, welcher Originalteile verwendet, vorgenommen werden.

## 5. Explosionszeichnung und Ersatzteile

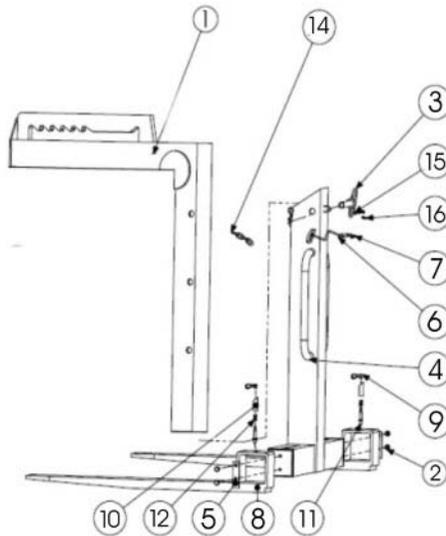
Do 502T



Nr.	Ersatzteil	Anzahl
1	Holm	1
2	Nylon-Rolle	6
3	Ausgleichschäkel	1
4	Bolzen (für Gasdruckfeder)	1
5	Gasdruckfeder	1
6	Schraube M12	4
7	Deckel	1
8	Schraube M6	2
9	Dichtungsring	2
10	Verstellbolzen	1
11	Befestigungsbolzen	2
12	Anschlagbolzen	1
13	Federstecker	1
14	Unterkonstruktion	1

Nr.	Ersatzteil	Anzahl
15	Befestigungsplatte	2
16	Lasche für Ladungssicherungskette	2
17	Schraube M6	2
18	Zinke	2
19/20/ 21/22	Rastriegel	2
23	Schraubenmutter	1
24	Ladungssicherungskette	1
25	Kette	1
26	Ring	1
27	Sicherungsring	2

**Do 520T**



Nr.	Ersatzteil	Anzahl
1	Holm	1
2	Schraube M12	4
3	Verstellbolzen	1
4	Unterkonstruktion	1
5	Befestigungsplatte	2
6	Lasche für Sicherungskette	2
7	Schraube M6	2
8	Zinke	2
9/10/11/12	Rastriegel	2
13	Sicherungsmutter	1
14	Ladungssicherungskette	1
15	Kette	1
16	Ring	1

## 6. Garantie

1. Die Garantie tritt mit dem auf dem Typenschild erwähnten Datum in Kraft und hat eine sechsmonatige Gültigkeit.
2. Die Garantie ist ohne Erlaubnis des Händlers nicht übertragbar.
3. Die Garantie kann ohne Typenschild nicht beansprucht werden.
4. Die Garantie gilt nur bei zweckdienlichem Gebrauch, entsprechend der Betriebsanleitung und der vom Hersteller bestimmten Verwendung.
5. Es dürfen keine Änderungen an dem Produkt vorgenommen werden.
6. Die Garantie gilt nicht bei unsachgemäßer Verwendung.
7. Mögliche Frachtkosten werden durch die Garantie nicht abgedeckt.
8. Reparaturen sollten ausschließlich vom Lieferanten ausgeführt werden.
9. Die Wartung des Produktes sollte entsprechend der Betriebsanleitung in regelmäßigen Zeitabständen erfolgen.

## 7. Konformitätserklärung

### EG-Konformitätserklärung

*Im Sinne der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, Anhang II A*

Hiermit erklären wir, Dolezych GmbH & Co. KG, Hartmannstraße 8, D-44147 Dortmund, dass das nachfolgend bezeichnete Lastaufnahmemittel aufgrund seiner Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in den Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der betreffenden EG-Richtlinie Maschinen entspricht. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung des Lastaufnahmemittels verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

**Produkt:** Do 502/T und Do 520/T Ladegabel  
**Tragfähigkeiten:** 1,0t; 1,5t; 2,0t; 3,0t; 5,0t  
**Artikelnummern Do 502/T:** 08784001, 08784002, 08784003, 08784004, 08784005  
**Artikelnummern Do 520/T:** 08784041, 08784042, 08784043, 08784044, 08784045  
**Einschlägige EG-Richtlinie:** EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG  
**Normen und Spezifikation:** DIN EN 13155, BGR 500, UVV 18.4



Datum / Dokumentationsbevollmächtigter

## Serviceadresse

### **Deutschland**

Dolezych GmbH & Co. KG  
Hartmannstraße 8  
D-44147 Dortmund  
Telefon +49 (0)231/82 85-0  
Telefax +49 (0)231/82 77 82  
<http://www.dolezych.de>  
Email: [info@dolezych.de](mailto:info@dolezych.de)

**Dolezych**  
einfach sicher

# Dolezych einfach sicher

## DoLast lifting tools

### User's Manual (Operator) Crane Fork Do 502/T and Do 520/T



Read this manual before using the lifting tool. This manual includes very important information concerning safety and operation.

**WARNING:** This equipment should not be installed, operated or maintained by any person who has not read and understood all the contents of this manual. Failure to read and comply with the contents of this manual can result in serious bodily injury or death, and/or property damage.

#### Content

1. General. . . . .	2	5. Exploded view and parts list. . . . .	6
2. Specification. . . . .	3	6. Warranty. . . . .	8
3. Installation. . . . .	4	7. EG-Declaration of conformity. . . . .	8
4. Operation . . . . .	4		

## 1. General

This manual contains important information for the correct installation, operation, and maintenance of the equipment described herein. All persons involved in such installation, operation and maintenance should be thoroughly familiar with the contents of this manual. To safeguard against the possibility of property damage or personal injury follow the recommendations and instructions of this manual and keep it for further reference.

Two types of crane forks are produced as follows:

**A. Crane forks with automatic weight balancer**, adjustable height, model **Do 502/T**. These crane forks are equipped with adjustable tines, height adjustability and an automatic balancing system.

Crane forks with automatic balancing tend to point their tines upward when being transported. This prevents the load from unintentionally slipping off the tines.

The automatic balancing system requires a minimum load of 20% of the crane fork's working load limit.

The shackle is movable and runs on a track depending on the load. The automatic balancing engages by a pressurized gas spring once the forks are loaded. The load will always be in the center of gravity of the forks, ensuring a safe transport.

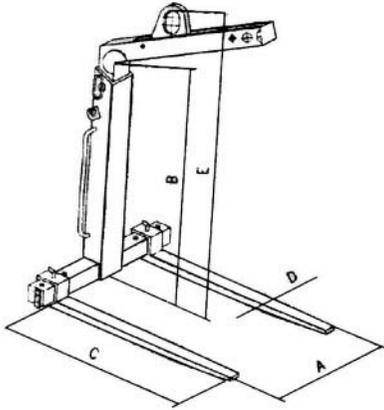
**B. Crane forks with manual weight balancer**, adjustable height, model **Do 520/T**. These crane forks are equipped with adjustable tines and height adjustability. The balancing system engages when the shackle is manually hooked into the appropriate notch.

All crane forks comply to the safety specifications from the German trade association, and have been manufactured in accordance with the Machinery Directive 2006/42/EC. They are type-tested 4tol against breakage. Each unit is proof-tested 1.5 times of the rated load.

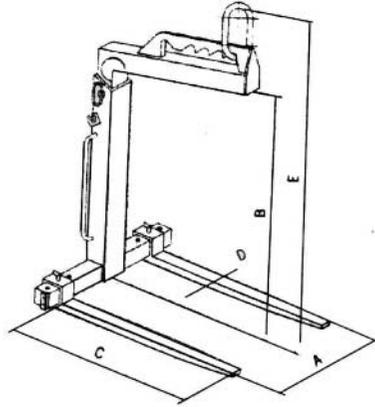
They have the following features:

1. maintenance-free
2. highly visible safety color
3. for the transport of rings or coils, the fork tines are simply pushed together.
4. easily adjustable tines for all pallet sizes.
5. with chain for load securing.

## 2. Specification



Automatic weight balancer  
adjustable height **Do 502T**



Manual weight balancer  
adjustable height **Do 502T**

Model	Capacity kg	Weight approx. kg	Adjustable fork width A mm	Effective height B mm	Fork length C mm	Fork cross D mm	Hook height E mm
Do 502/T	200-1,000	138	350-900	1,100-1,600	1,000	100×30	1,420-1,920
Do 502/T	300-1,500	166	350-900	1,300-2,000	1,000	100×40	1,650-2,350
Do 502/T	400-2,000	218	400-900	1,300-2,000	1,000	120×40	1,655-2,355
Do 502/T	600-3,000	278	450-900	1,300-2,000	1,000	120×50	1,720-2,420
Do 502/T	1,000-5,000	382	500-1,000	1,300-2,000	1,000	150×60	1,710-2,410
Do 520/T	1,000	128	350-900	1,100-1,600	1,000	100×30	1,390-1,890
Do 520/T	1,500	151	350-900	1,300-2,000	1,000	100×40	1,600-2,300
Do 520/T	2,000	198	400-900	1,300-2,000	1,000	120×40	1,640-2,340
Do 520/T	3,000	246	450-900	1,300-2,000	1,000	120×50	1,670-2,370
Do 520/T	5,000	372	500-1,000	1,300-2,000	1,000	150×60	1,700-2,400

**Warning:**

To avoid damage and/or personal injury:

1. Do not exceed maximum load of the crane fork.
2. Do not use the crane fork to lift or transport people.
3. Do not use damaged crane fork or crane fork that is not working properly.
4. Do not lift or transport loads over people and make sure all personnel remain clear of supported load.
5. Do not apply the load to the tips of the tines.
6. Do not leave load supported by the crane fork unattended unless specific precaution have been taken.
7. Do not lift loads that are not balanced, and the holding action is not secure.

### 3. Installation

Estimate the weight of the load that is to be lifted or transported and make sure it does not exceed the rated load of the crane fork.

Make sure the crane or sling to which the shackle or lifting ring is attached is

strong enough to hold several times of weight of the load to be lifted or moved. Adjust the height and the tines to suit the size of the pallet or palletized box.

### 4. Operation

The crane fork has been constructed to lift and transport pallets/skeleton boxes, containers or similar. The load should be positioned equally on both fork tines and load center should be around the center of the tines.

The load is to be positioned so that there is no danger of it's overturning.

#### 4.1 Maximum lifting capacity

The crane fork was designed to lift and transport loads up to the rated capacity. The capacity indicated on the crane fork is the maximum safe working load which must not be exceeded.

#### 4.2 Danger zones

1. Do not lift or transport loads while personnel are in the danger zone.
2. Do not stand or place hands or feet under the raised forks.
3. Raised loads are not to be left unattended for a longer period of time.
4. The operator may only start to move the load when he is sure the load will not overturn and that all personnel have left the danger zone.

#### 4.3 Adjustment of big shaft – related to Do 502/T

Do move the big shaft (see part list item 12) to the front hole when the crane fork is operated and the load is not balanced

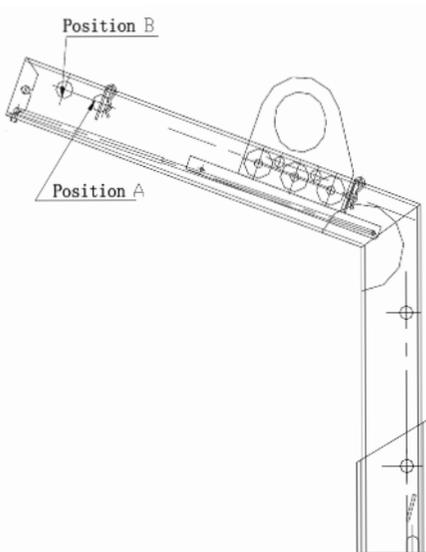
this means that the shaft is moved to position B"

**Position A:**

At the rated capacity (exceed the rated capacity 20%), the big shaft (item 3) should be put The Position A when the center of gravity of the load is inside about 450mm distances between the front fork and back fork.

**Position B:**

The big shaft (item 12) should be The Position B when the center of gravity of the load is not balance or at about 450~600mm distances between the front fork and back fork.

**4.4. Minimum load – related to model Do 502/T – with automatic weight balancer**

The minimum load of the crane forks with automatic weight balancer has to be minimum 20% of the capacity, other-

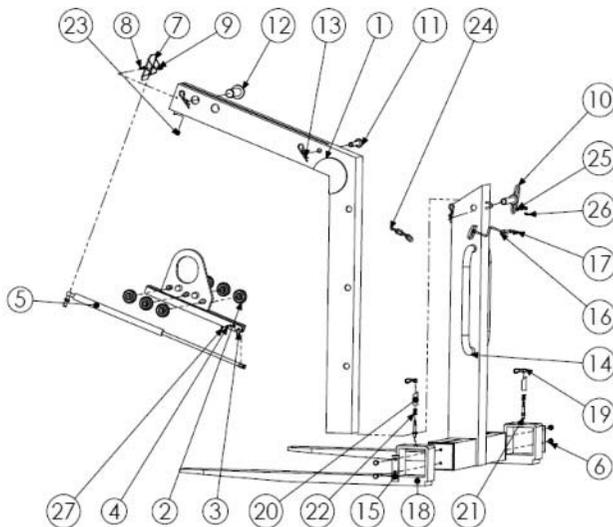
wise the automatic weight balancer does not work.

**4.5 Service and maintenance**

Adhering to the inspection and maintenance instructions is as much a part of the "de-fined intended use" of the crane fork as acting in accordance with the operating instructions. If faults are detected the crane fork must be put out of service immediately. To ensure that the crane fork remains in safe working order it is to be subjected to regular inspections by a competent person. Inspections are to be annual unless adverse working conditions dictate shorter periods. The components of the stacker are to be inspected for damage, wear, corrosion or other irregularities and all safety devices are to be checked for completeness and effectiveness. Repairs may only be carried out by a specialist workshop that uses original spare parts.

## 5. Exploded view and parts list

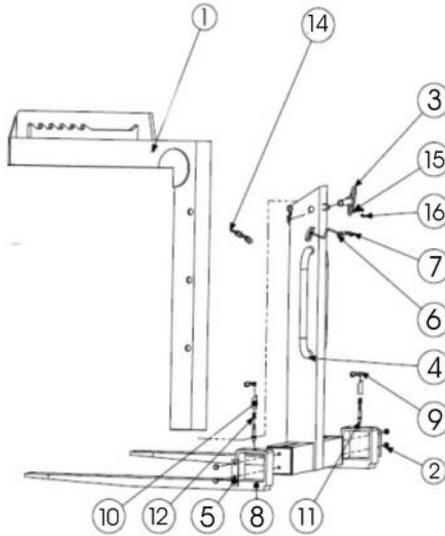
Do 502T



Item	Description	Qty
1	Top frame assy	1
2	Nylon Roller	6
3	Balancing Shackle assy.	1
4	Shaft (for gas spring)	1
5	Gas Spring	1
6	Screw M12	4
7	Sealing Plate	1
8	Screw M6	2
9	Gasket	2
10	Adjustable shaft	1
11	Small Shaft	2
12	Big Shaft	1
13	Securing Spring	1
14	Body assy.	1

Item	Description	Qty
15	Retaining Plate	2
16	Retaining Plate	1
17	Screw M6	2
18	Fork	2
19	Handle	2
20	Shaft sleeve	2
21	Shaft	2
22	Spring	2
23	Nut	1
24	Chain for load securing	1
25	Chain	1
26	Ring	1
27	Retaining ring	2

**Do 520T**



Item	Description	Qty
1	Top frame assy.	1
2	Screw M12	4
3	Adjustable shaft	1
4	Body assy.	1
5	Retaining Plate	2
6	Retaining Plate	2
7	Screw M6	2
8	Fork	2
9	Handle	2
10	Shaft sleeve	2
11	Shaft	2
12	Spring	2
13	Nut	1
14	Chain for load securing	1
15	Chain	1
16	Ring	1

## 6. Warranty

1. The warranty begins on the date that is written on the nameplate and has a validity of six months.
2. The warranty is not transferable without permission of your distributor.
3. A warranty claim cannot be made without a nameplate.
4. The warranty only applies when the product is used according to the included manual and is used exclusively in the way it was designed for.
5. No changes can be made to the product.
6. The warranty does not apply in case of injudicious use.
7. Possible shipping costs are not covered by the warranty.
8. Repairs should exclusively be carried out by your supplier.
9. Potential maintenance of the product, as described in the user manual, should be carried out on time.

## 7. EG-Declaration of conformity

### EG-Declaration of conformity

*According to EG-machine guideline 2006/42/EG, attachment II A*

We, Dolezych GmbH & Co. KG, Hartmannstraße 8, D-44147 Dortmund, hereby declare that the machine/equipment described below, on account of its conception and design and in the form brought by us onto the market, conforms to the relevant fundamental health and safety requirements of the respective European Union directive(s). This declaration loses its validity if any changes are made to the machine/equipment without our agreement.

<b>Product:</b>	Do 502/T and Do 520/T crane fork
<b>Capacities:</b>	1.0t, 1.5t, 2.0t, 3.0t, 5.0t
<b>Article numbers Do 502/T:</b>	08784001, 08784002, 08784003, 08784004, 08784005
<b>Article numbers Do 520/T:</b>	08784041, 08784042, 08784043, 08784044, 08784045
<b>Appropriate EG-guideline:</b>	EG-guideline 2006/42/EG
<b>Applied engineer standards:</b>	DIN EN 13155, BGR 500, UVV 18.4



\_\_\_\_\_  
date / authorised person for documentation

## International Contact

### USA

Doleco USA Inc.

*Office:*

400 Oser Ave., Suite 1650,  
Hauppauge, NY 11788

*Warehouse:*

290 Pratt Street  
Meriden CT 06450

Tel: +1 860-225-4521

Mobile: +1 860-729-5289

<http://www.doleco-usa.com>

Email: [ralph.abato@doleco-usa.com](mailto:ralph.abato@doleco-usa.com)

### Germany

Dolezych GmbH & Co. KG

Hartmannstraße 8

D-44147 Dortmund

Telefon +49 (0)231/82 85-0

Telefax +49 (0)231/82 77 82

<http://www.dolezych.de>

Email: [info@dolezych.de](mailto:info@dolezych.de)

### Poland

Dolezych Sp Z.O.O

Ul. Koszykowa 1B

PL-40760 Katowice

Telefon +48 326035800

Telefax +48 326035829

<http://www.dolezych.pl>

Email: [info@dolezych.pl](mailto:info@dolezych.pl)

### Switzerland

Doleco International Beteiligungs GmbH

Sagmattstraße 4

CH – 4710 Balsthal

Tel.: +41 623 9191 40

Fax: +41 623 9191 41

Email: [doleco@bluewin.ch](mailto:doleco@bluewin.ch)

### Chile

Industrial

Dolezych Chile Ltda.

Pan. Nor. km 18, Colina

RCH – Santiago / Chile

Telefon +56 27387977

Telefax +56 27387351

<http://www.dolezych.cl>

Email: [info@dolezych-chile.cl](mailto:info@dolezych-chile.cl)

### China

Doleco Kunshan

Lifting and Lashing Ltd.

No.1155Fuli Road Nangang

RC – 21532 6 ZhangpuTown, Kunshan

Tel.: +86 512 574 28 78 0

Fax: +86 512 574 28 799

<http://www.dolecocn.cn>

Email: [export@dolecocn.cn](mailto:export@dolecocn.cn)

### Ukraine

Dolezych Ukraine – NFCI L.t.d.r

13, Kaunasskaya str.

02160, Kiev, Ukraine

Tel. / Fax: +38 (044) 501-68-91

<http://www.dolezych.com.ua>

Email: [info@dolezych.com.ua](mailto:info@dolezych.com.ua)

### Russia

Dolezych Russia

27, Krasnodonskaya str.

02160, Voronezh, Russian Federation

Tel.\ Fax: +7 (473) 227-27-97

<http://www.dolezych.ru>

Email: [info@dolezych.ru](mailto:info@dolezych.ru)

### Turkey

Dolezych Limited

Barbaros Mah. Dereboyu Cad.

Akzambak Sok. No: 3

B Blok, Daire: 83, Kat: 14

34746 Atasehir / Istanbul

Telefon +90 (216) 394 86 22

Telefax +90 (216) 394 86 23

Email: [info@dolezych.com.tr](mailto:info@dolezych.com.tr)

**Dolezych**  
einfach sicher